

Pflegehinweise für Edelstahl

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben ein hochwertiges Edelstahl – Produkt erhalten!

Damit Sie auch lange Freude an diesem edlen Material haben, empfehlen wir Ihnen, sich an folgende Pflegehinweise zu halten:

Edelstahl ist durch und durch korrosionsbeständig und benötigt deshalb keine organischen Beschichtungen oder metallische Überzüge, um Korrosionsbeständigkeit und Aussehen zu verbessern.

Um einer Beeinträchtigung der Edelstahloberfläche zu vermeiden, sind Staubablagerungen wie von Stahl, Messing etc unbedingt zu vermeiden.

Bitte gerade die Stellen reinigen, die nicht vom Regen erreicht werden und sich Schmutz ablagern kann.

Dies gilt besonders in Industriegebieten oder bei hohen Luftverschmutzungen.

Auch darf **kein Kontakt** mit **eisenhaltigen Elementen entstehen** wie z. B.:

Draht, Ketten, eisenhaltiges Wasser (aufgefangenes Regen- oder Brunnenwasser, Scheuerschwämmchen aus Stahl- oder Eisenwolle, Eisenspäne durch Flexarbeiten.

Um Fremdeisen-Verunreinigungen zu vermeiden, dürfen auch **keine eisenhaltige Reinigungsutensilien** eingesetzt werden, die zuvor bereits für „normalen“ Stahl benutzt worden sind.

Es wird empfohlen, für Edelstahl – Oberflächen separate Reinigungs - Utensilien bereitzuhalten!

Wenn, dann nur eisenfreie Schwämmchen!

Eine **Spülmittellösung, feuchtes Tuch oder Leder** ist in der Regel ausreichend, um Fingerspuren zu entfernen.

Sehr gute Erfahrungen haben wir auch mit **hochwertigen Microfasertüchern** gemacht.

Bei gebürsteten und geschliffenen Edelstahloberflächen sollte **immer in Richtung des Schliffs** gewischt werden und **nicht quer** dazu!

Benutzen Sie haushaltsübliche Reiniger, die für Edelstahl geeignet sind wie **z. B. Stahlfix, jedoch für mattes Edelstahl oder Reinigungsmilch**, die leichte Verfärbungen und Kalkspuren abträgt. **(Diese Mittel müssen frei von Salzsäure sein)**

Nach dem Reinigen wird die **Oberfläche mit klarem Wasser abgespült.**

Ein **abschließendes Abwaschen** mit **entmineralisiertem Wasser** (destilliertes Wasser für Dampfbügeleisen etc.) verhindert das Entstehen von Kalkspuren beim Auftrocknen.

Anschließend wird die **Oberfläche trockengerieben.**

Bei Reinigung mit Wasser sollte die Konstruktion speziell in Regionen mit hartem Wasser anschließend mit einem Tuch nachpoliert werden, um Kalkspuren zu vermeiden

Die Verwendung von Salzsäure, säure-, essig- zitrone- oder chloridhaltigen Mitteln sowie Einsatz von Bleichmitteln und Silberputzmitteln sind unbedingt zu unterlassen!

Nicht ausreichende Pflege kann zu Lochfraßkorrosion führen wie braune Flecken.

Mit den besten Grüßen

Witthaut GmbH